

Anrechnung von Lehrleistung bei digitalen Lehrformaten (gültig ab Wintersemester 2021/22)

Lehrformat	Anrechnung	Bemerkungen
Vorlesung aufzeichnen und erstmalig einsetzen	doppelte Dauer der Aufzeichnung, höchstens 1x pro Semester; im nächsten Semester wieder Möglichkeit der Anrechnung des Aufwands für Aktualisierung und Anpassung	Durchführung und erhöhter Aufwand für Vor- und Nachbereitung sowie Qualitätskontrolle;
wiederholter Einsatz vorhandener Aufzeichnungen/digitaler Lehrmaterialien	keine innerhalb eines Semesters	die „freigesetzte“ Lehrleistung kann z. B. für interaktive blended-learning Formate mit Kleingruppen genutzt werden
Neukonzeption oder Überarbeitung synchroner interaktiver online-Veranstaltungen (z. B. online-Seminare, live-Fragestunden etc.)	doppelte Dauer der Veranstaltung, höchstens 1x pro Semester; im nächsten Semester wieder Möglichkeit der Anrechnung des Aufwands für Aktualisierung und Anpassung	Durchführung sowie erhöhter Aufwand für Vor- und Nachbereitung sowie Erfolgskontrolle
wiederholte Durchführung bestehender interaktiver online-Veranstaltungen (z. B. online-Seminare, live-Fragestunden)	einfache Anrechnung der Dauer der Veranstaltung	analog zu Präsenzlehre
Erstellung aufwändiger eLearning-Formate (z. B. virtuelle Patienten, Articulate-Kurse)	individuelle Festlegung, Antrag auf zusätzliche Anrechnung an zentralen Lehrkoordinator der Blöcke/der Vorklinik	Angaben zu allen relevanten Informationen, z. B. Format, Präsenz- und Onlineanteile, beteiligte Personen, Interaktion, definierte Zeitangaben (z.B. Feedback zu Übungen innerhalb einer Woche)
erhöhter Aufwand für Vor- und Nachbereitung existierender digitaler Lehrformate (z. B. Übungsblätter, Feedback)		